

PRÄSIDENTENKONFERENZ
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN
ÖSTERREICH

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

Betreff: GESETZENTWURF
Z: 9 - Ge 9/89
Datum: 30. MRZ. 1989
Verteilt: 8.1. März 1989 Magistrat
H. Bauer

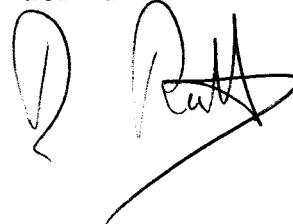
Wien, am 28.3.1989

G.Z.: R-389/R

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes
zur Geltendmachung von Unter-
haltsansprüchen im Verkehr mit
ausländischen Staaten (Aus-
landsunterhaltsgesetz).

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs übermittelt in der Anlage 25 Exemplare ihrer Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Entwurf.

Für den Generalsekretär:



25 Beilagen

~~ABSCHEID~~

PRÄSIDENTENKONFERENZ
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN
ÖSTERREICH

An das
Bundesministerium für Justiz

Museumstraße 7
1070 Wien

Wien, am 28.3.1989

Ihr Zeichen/Schreiben vom:
220.763/6-I 10/88 2.2.1989

Unser Zeichen: Durchwahl:
R-289/R 515

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes
zur Geltendmachung von Unter-
haltsansprüchen im Verkehr mit
ausländischen Staaten (Aus-
landsunterhaltsgesetz).

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs beeckt sich, dem Bundesministerium für Justiz bekanntzugeben, daß gegen den im Betreff genannten Entwurf keine Einwendungen erhoben werden.

- - - - -

Das Präsidium des Nationalrates wird von dieser Stellungnahme durch Übersendung von 25 Exemplaren in Kenntnis gesetzt.

Der Präsident:
Ges. Ing. Dörfel

Der Generalsekretär:
Ges. Dr. Kerbl